

Informationen zur Qualifikationsphase und zum Abitur

Themen der heutigen Veranstaltung:

- Aufbau, Dauer und Abschlüsse
- Fächer und Kurse in der Qualifikationsphase
- Belegungsverpflichtungen und Klausurfächer
- Leistungsbewertung
- Die Versetzung von der EF in die Q1
- Das Abitur
- Wie geht's weiter?

Die gymnasiale Oberstufe

Abiturzeugnis

Abiturprüfungen

Zulassung zu den Abiturprüfungen

2. Jahr der Qualifikationsphase
(2 Kurshalbjahre)

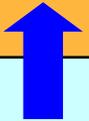
1. Jahr der Qualifikationsphase
(2 Kurshalbjahre)

Fachhochschulreife
(schulischer Teil)

Versetzung

Mittlerer Schulabschluss

Einführungsphase



Aufgabenfelder und Fächer

Aufgabenfeld I	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch
		alle Fremdsprachen (Englisch, Latein, Französisch, Spanisch)
		Kunst, Musik, Literatur, Vokalpraktischer Kurs
Aufgabenfeld II	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte Sozialwissenschaften Erdkunde/Erdkunde bilingual Erziehungswissenschaft Philosophie
Aufgabenfeld III	mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik
		Biologie Physik Chemie Informatik
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion (katholisch oder evangelisch)	
	Sport	

Wochenstunden und Kurse

Ein Kurs ist ein Fach, das für ein Halbjahr belegt wird.

- Kursarten:

2 Leistungskurse: (Q1, Q2): 5 Wochenstunden

i.d.R. **8 Grundkurse (EF, Q1, Q2):** 3 Wochenstunden

Projektkurse (Q1): 2 Wochenstunden

Zusatzkurse GE, SW (Q2): 3 Wochenstunden

- Anzahl der Wochenstunden in der gymnasialen Oberstufe: insgesamt mindestens **102** (geringfügige Überschreitung im Rahmen der bestehenden Blockung möglich, jedoch ohne Anspruch)
- Bandbreite je Jahrgangsstufe: **34 – 36** Wochenstunden (i.d.R. **34** Wochenstunden)

Grundkurse

- 3 Wochenstunden
- i.d.R. 8 Kurse pro Halbjahr
- Einfache Wertung in der Qualifikationsphase

Leistungskurse

- 5 Wochenstunden
- 2 Kurse pro Halbjahr
- Ausführlichere und vertieftere Beschäftigung mit den Gegenständen
- Z.T. andere, z.T. gleiche oder ähnliche Themen wie im GK
- Immer Klausurfach
- Doppelte Wertung in der Qualifikationsphase

Projektkurse

- projektartige Beschäftigung mit spezielleren Themen
- Anbindung an ein „Referenzfach“
- Bei uns häufig:
 - business@school** (Referenzfach SW)
 - Kriminalbiologie** (Referenzfächer PH, CH, BI)
- zweistündig über 2 Halbjahre in der Q1
- Eine Gesamtnote am Ende, die doppelt gezählt wird – doppeltes Defizit droht!

Das „Folgekursprinzip“:

Abgewählte Fächer können nicht wieder neu belegt werden!

Das heißt: Unbedingt mitplanen, was man möglicherweise ins Abitur nehmen möchte.

Die Ausnahme vom Folgekursprinzip: Geschichte und Sozialwissenschaften

- Müssen in der Q in jedem Fall zwei Kurse lang belegt werden
- Wenn sie in EF oder Q1 abgewählt wurden: rein mündliche „Zusatzkurse“ in der Q2

Zusatzkurse

- Für alle, die GE oder SW zuvor ausgewählt haben
- Dreistündig in der Q2
- Rein mündlich, nicht als Abiturfach möglich
- Gehen immer in die Gesamtwertung ein!

Belegungsverpflichtungen in der Qualifikationsphase

- **Deutsch** (4 Kurse)
- Eine aus der SI **fortgeführte Fremdsprache** (4 Kurse)
- **Kunst** oder **Musik** oder **Literatur** oder **Vokalpraktischer Kurs** (2 Kurse)
- Eine **Gesellschaftswissenschaft** (4 Kurse)
- Wenn nicht darin enthalten: **Geschichte** (2 Kurse)
Sozialwissenschaften (2 Kurse)
- **Religion** (4 Kurse)
- **Mathematik** (4 Kurse)
- Eine „klassische“ **Naturwissenschaft** (Physik, Chemie, Biologie – 4 Kurse)
- Eine weitere **Fremdsprache** – fremdsprachlicher Schwerpunkt – oder
eine weitere **Naturwissenschaft** – naturwissenschaftlicher Schwerpunkt – (4
Kurse)
- **Sport** (4 Kurse) – Ersatzfach bei Attest

Leistungsbewertung: Punkte statt Noten!

- Skala von 15 (sehr gut plus) – 0 (ungenügend)
- 3 Punkte je Note (+, glatt, –) außer bei **ungenügend**
- Z.B: Gut minus = 10 Punkte;
 Ausreichend glatt = 5 Punkte
 Mangelhaft minus = 1 Punkt
- Achtung! **Ausreichend minus** (4 Punkte) ist jetzt ein „**Defizit**“ – das Kursziel wurde also nicht erreicht!
- Die Gesamtzahl der erreichten Punkte bestimmt am Ende das Abiturergebnis

Für die Versetzung von der EF in die Q1 zählen die folgenden 10 Fächer:

Hervorgehobene Fächer:

- Deutsch
- Eine aus der Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache
- Mathematik

Übrige Fächer:

- Kunst **oder** Musik
- Eine Gesellschaftswissenschaft
- Biologie **oder** Physik **oder** Chemie
- Religionslehre
- Sport
- ein weiteres Pflichtfach (weitere Fremdsprache **oder** weiteres Fach aus dem dritten Aufgabenfeld)
- ein weiteres Wahlfach

Versetzt wird, ...

- wer in allen versetzungswirksamen Fächern **mindestens ausreichende** Leistungen erzielt hat;
- wer in allen versetzungswirksamen Fächern mindestens **ausreichende** Leistungen und nur in einem „**übrigen**“ Fach „**mangelhaft**“ hat (dieses Fach darf also nicht zu den „hervorgehobenen“ Fächern gehören).
- Betrifft die mangelhafte Leistung ein „hervorgehobenes“ Fach (D, M, fortgeführte Fremdsprache), muss diese durch eine mindestens befriedigende Leistung in einem anderen hervorgehobenen Fach ausgeglichen werden – sonst keine Versetzung!
- In allen anderen Fällen mit „mangelhaften“ Leistungen: keine Versetzung!
- Ebenfalls keine Versetzung: „ungenügend“ in einem versetzungswirksamen Fach.

Möglichkeit der Nachprüfung:

- Wenn die Verbesserung **einer** mangelhaften Leistung um eine Notenstufe zur Versetzung führen kann
- Wenn die EF bereits **wiederholt** wird, gibt es **keine** Möglichkeit der Nachprüfung, um damit nach Q1 versetzt zu werden!
- Allerdings kann in diesem Fall eine Nachprüfung abgelegt werden, wenn dadurch ein Schulabschluss (z.B. die Fachoberschulreife) erreicht werden kann.

Warnungen („blaue Briefe“)...

- werden wie in der Sekundarstufe I bei gefährdeter Versetzung versandt (wenn die Leistungen in einem Fach abweichend vom letzten Zeugnis nicht mehr ausreichend sind).
- Wenn Minderleistungen vorliegen, bei denen nicht gewarnt wurde, wird maximal **ein** nicht gewarntes Fach bei der Versetzungsentscheidung nicht berücksichtigt.

Also: Auch nicht gewarnte Fächer können zur Nichtversetzung führen!

Klausurverpflichtungen in der Qualifikationsphase

- In den geplanten **Abiturfächern**
- In **D, M**, einer **Fremdsprache**, in der **neu einsetzenden Fremdsprache**
- Darüber hinaus in einer **weiteren Fremdsprache** oder einer **Naturwissenschaft**

- 2. Halbjahr der Q1: **Facharbeit** in einem Fach statt erster Klausur
- Fremdsprachen: **mündliche Kommunikationsprüfung** statt einer Klausur

Die Wahl der Leistungskurse

- Erster Leistungskurs: **Deutsch** oder **fortgeführte Fremdsprache** oder **Mathematik** oder **Naturwissenschaft**
- Zweiter Leistungskurs: frei wählbar (nach dem Angebot der Schule)
- Bei uns in den letzten Jahren (*z.T. in Kooperation mit der Ursulinenschule*):
 - Deutsch, Englisch, *Französisch*, *Kunst*
 - Geschichte, Sozialwissenschaften, Erdkunde, Erziehungswissenschaft
 - Mathematik, Biologie, *Physik*, *Chemie*, Informatik

Die vier Fächer in der Abiturprüfung (2 LK und 2 GK)

- Erster Leistungskurs: Klausur
- Zweiter Leistungskurs: Klausur
- Ein Grundkurs: Klausur
- Ein Grundkurs: Mündliche Prüfung

- Beide Grundkurse müssen ab Q1 **schriftlich** belegt sein!

Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

- „Zwei-von-drei“-Regel: Unter den vier Abiturfächern müssen zwei Fächer von diesen dreien sein: **Deutsch, Fremdsprache, Mathematik**
- Die drei Aufgabenfelder müssen vertreten sein; Religion kann statt des 2. Aufgabenfeldes gewählt werden
- Die Abiturfächer müssen **ab Q1 schriftlich** belegt sein

Konsequenzen der Zwei-von-drei-Regel:

- **Ausgeschlossene Abiturfachkombinationen:**

zwei Naturwissenschaften

Naturwissenschaft und Kunst/Musik

- **Mathematik ist zwingend Prüfungsfach bei:**

Kunst oder Musik als Prüfungsfach

Zwei Fremdsprachen als Prüfungsfächern

Zwei Gesellschaftswissenschaften als Prüfungsfächern

Die Gesamtqualifikation

**Block I:
Leistungen aus
Q1 und Q2**

200 – 600 Punkte

**Block II:
Abiturbereich**

100 – 300 Punkte



Abiturdurchschnittsnote

Block I: Ins Abitur einzubringende Pflichtkurse

	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Deutsch			4 Kurse			
Eine Fremdsprache (bzw. 2 bei FS-Schwerpunkt)			4 K. (bzw. + 2 K. FS2 aus Q2)			
Musik/Kunst/Literatur			2 Kurse			
Gesellschaftswissenschaft			4 Kurse			
			2 Kurse GE, 2 Kurse SW			
Mathematik			4 Kurse			
Eine Naturwissenschaft (bzw. 2 bei NW-Schwerpunkt)			4 K. (bzw. + 2 K. NW2 aus Q2)			
Religionslehre			2 Kurse			

Block I: Zulassung zur Abiturprüfung

	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Leistungskurse	4 LK Doppelte Wertung		4 LK Doppelte Wertung	
Grundkurse (mind. 27)	8 GK im 3. und 4. Abiturfach Einfache Wertung			
	weitere GK (darunter die Pflichtkurse, s.u.) Einfache Wertung			

Block I:
mindestens
200 Punkte!

Bei 35-37 Kursen:
max. 7 Kurse mit
Defizit erlaubt,
davon max. 3 LKs

Bei 38-40 Kursen:
max. 8 Kurse mit
Defizit erlaubt,
davon max. 3 LKs

**Insgesamt mindestens 35,
höchstens 40 Kurse**

**Kein belegungspflichtiger Kurs
mit 0 Punkten!**

Block II: Die Abiturprüfung

1. Fach LK s

2. Fach LK s

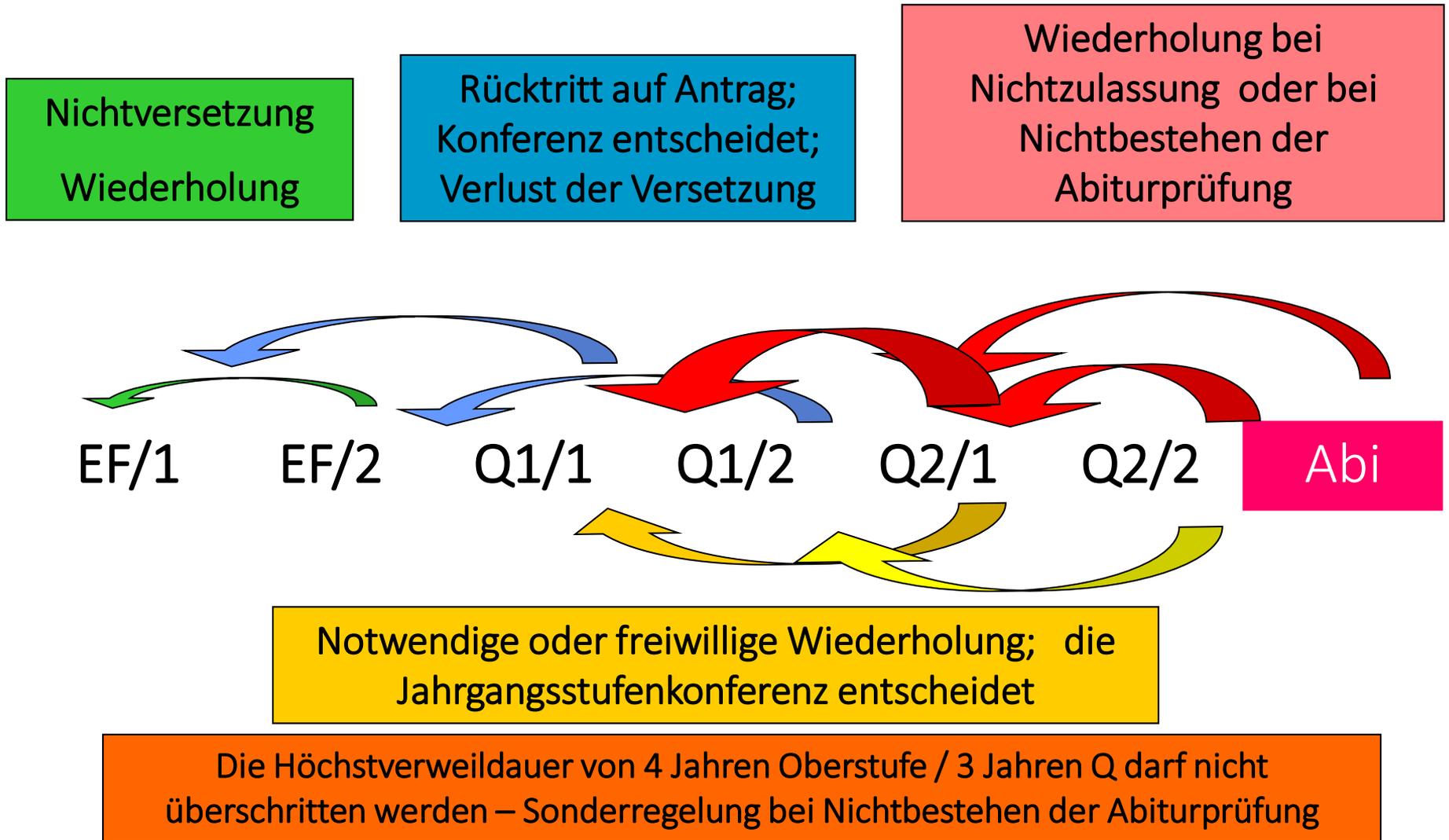
3. Fach GK s

4. Fach GK m

Prüfungsergebnis	
1. Fach LK s	fünffach
2. Fach LK s	fünffach
3. Fach GK s	fünffach
4. Fach GK m	fünffach

Bedingungen
Gesamt: mind. 100 Punkte
mind. zwei Fächer mit mind. 25 Punkten
mind. ein LK mit mind. 25 Punkten

Rücktritt und Wiederholung



Information und Beratung

- Herr Kurbjewit (Oberstufenkoordinator)
juergen.kurbjewit@irmgardis.de